

# Checkliste – Hausbau

## Fünf Schritte bis zum Einzug

Ideen, Pläne, Anträge, Auflagen, Firmen, Materialien, Bautechnik, Kontrolle – wer ein eigenes Haus bauen will, steht einer Vielzahl von Fragen und Vorgaben gegenüber. Unsere praktische Hausbau-Checkliste führt Sie durch fünf Hausbau-Schritte – von der Planung bis zum Einzug.

<b>Schritt 1: Pläne und Visionen</b>	
<b>Bauen Sie in Gedanken Ihr Wunschhaus.</b> Schwelgen Sie in Ideen und schauen Sie, was Ihnen an anderen Häusern gefällt. Legen Sie die kreative Grundlage für Ihr Bauprojekt fest.	
<b>Ermitteln Sie Ihren konkreten Raumbedarf.</b> Welche Räume mit welcher Funktion brauchen Sie? Wie groß sollen sie sein?	
<b>Individuelles Haus oder Fertighaus?</b> Die Antwort beeinflusst den Zeit- und Kostenrahmen des Projekts.	
<b>Beteiligen Sie einen Architekten am Projekt.</b> Wenn Sie individuell bauen wollen, geht es jetzt mit Expertenunterstützung weiter.	
<b>Schritt 2: Spielräume und Möglichkeiten</b>	
<b>Wo soll das Traumhaus stehen?</b> Die Grundstückswahl kann Ihr Hausbauprojekt grundlegend beeinflussen.	
<b>Prüfen Sie bestehende Bauauflagen.</b> Darf ich so bauen, wie ich will? Welche Einschränkungen, Vorschriften und Baulasten gibt es?	
<b>Wie groß ist Ihr Budget für das Bauvorhaben?</b> Der ehrliche Kassensturz zeigt, welche Summe monatlich für das Hausprojekt ausgegeben werden darf.	
<b>Finanzierung des Bauvorhabens.</b> Hier fließen das monatlich verfügbare Budget, die Eigenmittel, Fördergelder und Baufinanzierung zusammen.	
<b>Schritt 3: Es wird konkret</b>	
<b>Konkretisieren Sie Ihr Bauvorhaben.</b> Jetzt werden die Ideen mit den verfügbaren Mitteln in Einklang gebracht und die endgültigen Bauunterlagen angefertigt.	
<b>Erstellen Sie das Bauleistungsverzeichnis.</b> Es beinhaltet alle nötigen Bauausführungs-, Material- und Ausstattungsvorgaben.	
<b>Das Grundstück wird gekauft.</b> Jetzt legen Sie die Basis für alle zukünftigen Schritte.	
<b>Der Bauantrag.</b> Dieser wird mit allen nötigen Unterlagen eingereicht. Manchmal kommt auch ein Genehmigungsverfahren infrage.	

# Checkliste – Hausbau

<b>Schritt 4: Die Bauphase beginnt</b>	
<b>Beauftragung der ausführenden Unternehmen.</b> Sie entscheiden, wer mauert, Estrich schüttet, Kabel verlegt etc.	
<b>Grundstückerschließung</b> mit den Versorgungsleitungen für Strom, Gas, Wasser, Telekommunikation.	
<b>Ausstattung der Baustelle.</b> Zufahrt, Baustromanschluss, Materiallager werden eingerichtet.	
<b>Schließen Sie die nötigen Versicherungen ab.</b> Schutz gegen ungeplante Ereignisse – von der Haftpflicht bis hin zur Absicherung gegen Baufirmenpleite.	
<b>Schritt 5: Haus in der Entstehung</b>	
<b>Setzen Sie eine professionelle Baubegleitung ein.</b> Ein engagierter Experte beobachtet an Ihrer Stelle alle Baumaßnahmen.	
<b>Führen Sie Bautagebuch.</b> Halten Sie ausführlich eigene Beobachtungen auf der Baustelle in Wort und Bild fest.	
<b>Stellen Sie die Anträge für Strom-, Gas- und Wasserversorgung.</b> Die Inbetriebnahme von Neuanschlüssen kann lange dauern.	
<b>Bauabnahme.</b> Wurde alles ordnungsgemäß umgesetzt? Gibt es Nachbesserungsbedarf?	
<b>Einzug.</b> Emsiges Karton- und Möbelschleppen – durch Sie oder eine Umzugsfirma.	
<b>Fest zum Einzug.</b> Feiern Sie Ihr wahr gewordenes Traumhaus!	

Sie brauchen mehr Infos? Jetzt beraten lassen unter [www.schwaebisch-hall.de/berater](http://www.schwaebisch-hall.de/berater)